

Schritt für Schritt

Beispiele für Maßnahmenskizzen

Dem Gesuch um eine Förderung durch den Landschaftsfonds ist eine Maßnahmenskizze beizulegen, die das Projektgebiet und die geplanten Eingriffsorte zeigt. Die Skizze ist wichtig, weil sie dem Revier und der Provinz als Grundlage für die Planung, Genehmigung und eine abschließende Abnahme des Projektes dient. Hier einige Beispiele.



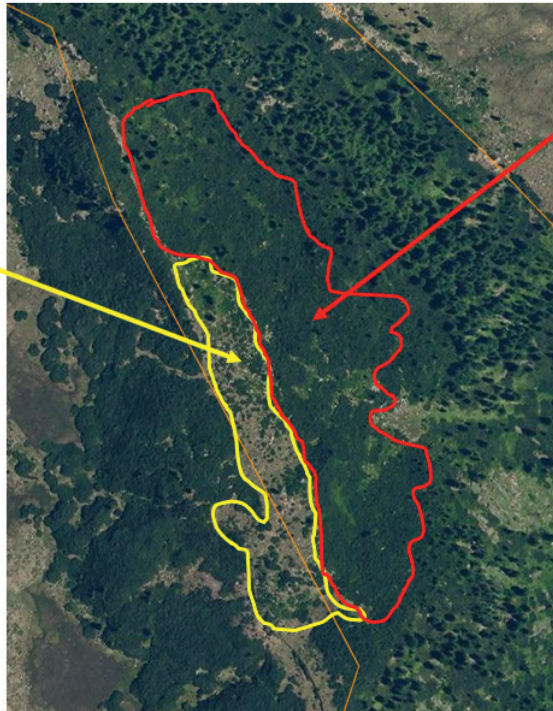
Beispiel 1

Lebensraummaßnahmen Jagdrevier xxxxxxxx

Lageplan:
Innerhalb der aktuell bestehenden halboffenen Fläche müssen ca. 20-30 % der Latschen, unregelmäßig verteilt auf der Fläche, erhalten bleiben.

Unregelmäßige Randlinien schaffen/erhalten zwischen gelber und roter Fläche!

Wichtig:
Grundbesitzverhältnisse beachten!



Lageplan Latschenfeld, welches für unregelmäßige Auflockerungen und Verbindungen geeignet scheint:

Innerhalb des geschlossenen Latschengürtels können unregelmäßig verteilte, kleinere Freiflächen geschaffen werden, welche durch Verbindungskorridore miteinander verbunden sind.

Wo das Jagdrevier innerhalb dieser geeigneten Fläche genau die Maßnahmen durchführt ist dem Jagdrevier selbst überlassen.

Beispiel 2



- Deckungs- und Sichtschutz neben der Straße belassen ca. 10 m Breite, einmal mehr, einmal weniger, damit eine unregelmäßige Linie entsteht.

- Ebenso Deckungs- und Sichtschutz zum Bach hin belassen.

- Auf Entnahmefläche: unregelmäßige Entnahme von ca. 60-70% der Latschen.

- Sämtliche Laub- und Nadelbäume werden belassen.

Beispiel 3